

## Video als Medium der künstlerischen Erkundung

Experimentelles Arbeiten mit dem Medium Video.  
Künstlerische Strategien in der Videokunst.

### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Z-Module

Nummer und Typ	ZMO-ZMO-K141.1.23F.001 / Moduldurchführung
Modul	Video als Medium der künstlerischen Erkundung
Veranstalter	Z-Module
Leitung	Istvàn Balogh, Fotograf und Künstler, Dozent DKV Gast: VideokünstlerIn
Zeit	Mo 13. Februar 2023 bis Fr 17. Februar 2023 / 9:15 - 16:45 Uhr
Ort	ZT 3.F04 IT Schulungsraum (18P, Prio DMU) ZT 6.H02 Seminarraum Klavier TL (16p)
Anzahl Teilnehmende	8 - 16
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Es werden keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt. Das Modul richtet sich sowohl an Studierende ohne Videokenntnisse wie auch an solche mit Videoerfahrung.
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Wahlpflicht für alle Bachelorstudierenden
Lernziele / Kompetenzen	In diesem Modul werden wir experimentell mit dem Medium Video arbeiten. Die medialen und inhaltlichen Möglichkeiten sind dabei sehr vielfältig: Für die Kamera etwas "performen" oder narrativ werden; filmische Abstraktion erzeugen oder auf die repräsentierende Kraft des Bildes setzen; den Fokus auf den öffentlichen Raum oder das Private richten, eine Situation in einer langen Einstellung oder in einer schnellen Bildfolge erkunden; etc. Vermittlung von technischem Basiswissen und von gestalterischen Basiserfahrungen auf dem Gebiet der Videografie stehen im Zentrum des Moduls. Ihr werdet euch mit den Videofunktionen eurer Kamera vertraut machen sowie lernen auf einfache Weise eure Videosequenzen in Adobe Premiere zu schneiden. In mehreren Inputs erhaltet ihr ausserdem einen Einblick in das weite Feld der Videokunst der Gegenwart. Exemplarische Positionen werden gezeigt und analysiert.
Inhalte	Seitdem jede neuere Fotokamera eine Videofunktion hat und jedes i-Phone hochauflösend filmen kann, ist das bewegte Bild nur noch einen Tastendruck entfernt. Entsprechend unbekümmert halten wir bei wichtigen Ereignissen und interessanten Situationen die Kamera drauf und filmen los. Video, als zeitbasiertes Medium, kann aber viel mehr und es lohnt sich, sein künstlerisches Potential zu erkunden. Seine Darstellungs- und Erzählweisen unterscheiden sich sehr vom stehenden Bild der Fotografie. Rhythmus, Bewegung und Ton sind Gestaltungsmittel mit ganz eigenen Möglichkeiten und Gesetzen. Hinzu kommt der Schnitt, besser gesagt die Montage, bei welcher der Film, respektive das Video, erst richtig entsteht.
Leistungsnachweis /	80% Anwesenheit

Testatanforderung	Abschlusspräsentation
Termine	FS 23 in KW 7 vom 13.2. - 17.2.2023
Dauer	1 Woche
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Kontaktdaten zur persönlichen Beratung: <a href="mailto:istvan.balogh@zhdk.ch">istvan.balogh@zhdk.ch</a> Digitale Fotokamera mit Videofunktion oder digitale Videokamera mitbringen. <a href="https://leihs.zhdk.ch/">https://leihs.zhdk.ch/</a> (bei Bedarf)